
In Tacitus.

Dial. de Orat. c. 14: Itaque hercle non minus probari

video in te, Secunde, quod Iulii Asiatici vitam componendo spem hominibus fecisti plurimum eiusmodi librorum. Für diese Stelle hat Ripperdey (in diesem Museum XIX. S. 278) wahrscheinlich gemacht, daß Iulii Africani statt Iulii Asiatici zu verbessern sei. Diese Wahrscheinlichkeit läßt sich zur Gewißheit erheben, und die ergibt sich aus einer Erwähnung des Redners Julius Africanus im nächsten Capitel (15) des Dialogs, welche so lautet: quia video etiam Graecis accidisse ut longius absit ab Aeschine et Demosthene Sacerdos ille Nicetes — quam Afer aut Africanus aut vos ipsi a Cicerone aut Asinio recessistis. Wie hier der Redner Domitius Afer mit seinem Cognomen allein genannt werden konnte, nachdem er schon vorher (c. 13) mit zwei Namen aufgeführt war, so muß auch Julius Africanus, weil er hier so kurzweg Africanus genannt wird, vorher deutlich und bestimmt, d. h. mit seinen zwei gangbaren Namen erwähnt worden sein, und das kann nur in dem 14. Capitel geschehen sein.